

7. Internationales KinoKabaret Berlin

Filme machen in 3x3 Tagen und sie frisch im Kino Movimiento zeigen

Vom 3. - 12. September 2010 öffnet KinoBerlino wieder seine Pforten für alle aktiven Filmer. Zum Workshop und Festival reisen viele Kameraleute und Schauspielerinnen an. Sie haben Ideen und Technik im Gepäck. Treffpunkt und Filmlabor ist der Jugendclub ELOK in Friedrichshain. Die Anmeldefrist endet am 30. August. Unser Formular mit allen Details befindet sich auf der Homepage: www.kinoberlino.de

Das KinoKabaret gehört inzwischen zu einer festen Größe in der bunten Berliner Filmszene. Wir sind die Aktivsten und produzieren in einer Woche ca. 70 Filme! Alljährlich treffen sich junge Filmbegeisterte mit Schauspielern und Medienkünstlern, Musikern und Autoren. Sie entwickeln eigene kleine Geschichten und setzen sie sofort um. Alle Genres sind erlaubt. Zu den Zielen der Veranstaltung gehören das Erlernen des Filmhandwerks anhand selbst gewählter Aufgaben unter Zeitdruck, der Ausbau des persönlichen Filmnetzwerks sowie Übung mit Kameras, Mikrofonen und Schnittcomputern. Das funktioniert besonders gut, weil es keine Konkurrenz zwischen den Teams gibt, da wir in unserer Talentschmiede auf Wettbewerbe bewusst verzichten.

Gemeinsam schaut man die Ergebnisse im Kino Movimiento am 5., 8. und 11. September um 22 Uhr an. Gleich am nächsten Morgen beginnt man jeweils mit dem nächsten Kurzfilmprojekt in neuer Teamkonstellation. Gäste aus dem internationalen Netzwerk der Kino-Bewegung vermitteln ihr Wissen in kleinen Vorträgen zu Themen wie Final Cut oder After Effects. Jede ist willkommen.

Unter dem Motto „The underground is alive“ versammeln sich die Kreativen 2010 und erschaffen mit geringsten Mitteln kinematographische Kleinode. Wer Filmer werden will, darf diese Chance nicht verpassen! Absolventen des KinoKabarets gelangen zunehmend an renommierte Filmhochschulen. Auch Festivals wie Interfilm, Kurzfilmfunk und KFF OSW arbeiten mit uns.

Die Kurzfilme gelangen schließlich ins ALEX Fernsehen und Internet, werden über die Welt verbreitet und auf Festivals präsentiert. Jeden Monat stellt KinoBerlino außerdem ein Programm zusammen und bietet eine Plattform für selbst gemachte Werke.

Pressekontakt: Dave Lojek, Tel.: 0175 - 833 05 87, KinoBerlino@gmail.com

www.kinoberlino.de

(Fotos, Postermotiv, Trailer, Sponsorenliste)

Gefördert durch Kulturprojekte Berlin – Projektfonds Kulturelle Bildung.